

Ziel des Lehrganges:

Befähigung von interessierten Menschen aus der Region Steyr-Kirchdorf, die ihre GEstaltungsKOMPetenzen entfalten und erweitern möchten. Dieses Wissen über nachhaltige Entwicklung sollen sie in zukunftsfähigen Projekten und Prozessen anwenden können.

Der Lehrgang bietet Impulse in diesen 3 Bereichen:

- Themen der zukunftsfähigen Gemeinde- und Regionalentwicklung
- Vermittlung zeitgemäßer Gestaltungsmethoden
- Impulse zur Persönlichkeitsentwicklung

Zielgruppe



Engagierte Menschen aus der Region Steyr-Kirchdorf, die

- in der Gemeindepolitik oder Verwaltung tätig sind
- im Agenda 21-Prozess aktiv sind
- sich in regionalen Initiativen, Vereinen, Institutionen oder im informellen Ehrenamt einbringen

Teilnahmebeitrag

400 Euro pro Person (manche Gemeinden übernehmen für Engagierte auch Kurskostenzuschüsse), max. 20 TeilnehmerInnen, inkludiert Teilnahme an 6 Basismodulen und den speziellen Wahlmodulen, Pausengetränke, Unterlagen und Praxisbegleitung. Ausgenommen sind weitere Verpflegung und Unterkunft.

Zertifikat

Mind. 80 % Anwesenheit. Weiters Planung und Start eines zeitlich überschaubaren Praxisprojektes mit kurzer Präsentation bei der Abschlussveranstaltung. Dazu wird bei Bedarf eine fachkundige Praxisbegleitung angeboten.

Leitungsteam

Mag.^a Sonja Hackl / Regionalmanagerin für Nachhaltigkeit & Umwelt (Gesamtkoordination)
Karlo Hujber / PR-Berater (Lehrgangsleitung)
Marion Fachberger (Lehrgangsorganisation)

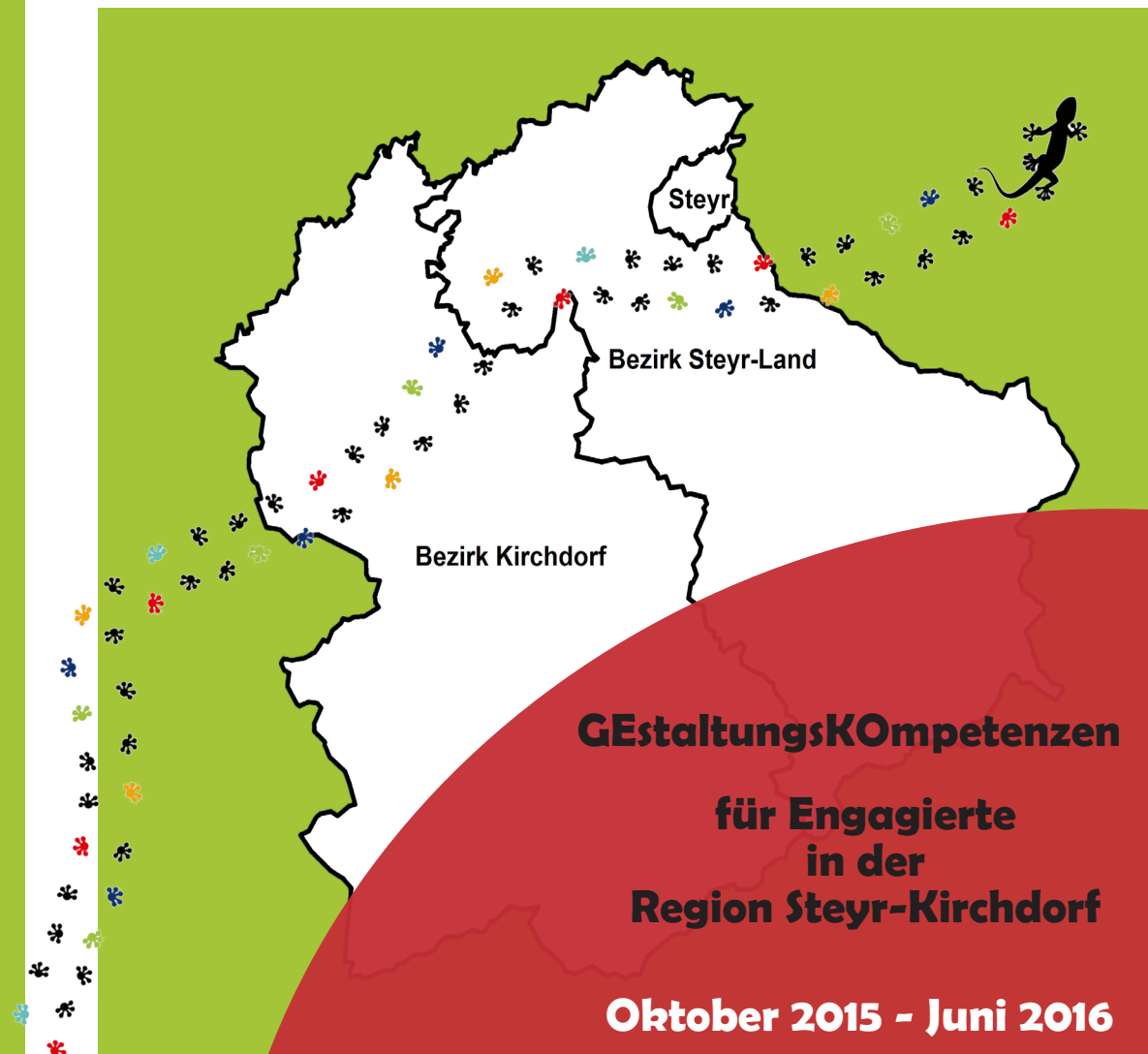
Anmeldung & Info

Bei Marion Fachberger, Tel.: 07257 /8484-80 oder per Mail: marion.fachberger@rmooe.at
Anmeldeschluss: 18. September 2015

Veranstalter

Regionalforum Steyr-Kirchdorf, Pfarrhofstraße 1, 4596 Steinbach/Steyr

GECKO Lehrgang II



Basismodule

Modul 1

Zukunft wagen

9. Oktober 2015, 14 - 21 Uhr,
Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr

„Was uns motiviert und zum Engagement bewegt“; Lebensqualität als Wechselspiel von gesellschaftlicher Gestaltungsvielfalt und persönlicher Zufriedenheit, der Wert des Sozialkapitals.

Gerald Koller: Pädagoge, Autor, internationaler Referent und Fachberater für Gesundheitsförderung und Regionalentwicklung, Begründer innovativer Handlungsmodelle

Modul 2

Trends erkennen - Veränderungen ermöglichen

20. November 2015, 14 - 21 Uhr,
Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr

„Was sind die komplexen Herausforderungen unserer Zeit?“, Was sagen uns die „Megatrends“ und mit welchen lohnenden Zukunftsvisionen begegnen wir ihnen? Wie kann Veränderung initiiert und Beteiligung gefördert werden? Was ist meine Rolle, wo ist mein Gestaltungsspielraum (Aktionsfeld)?

Günther Humer: Oö Zukunftsakademie, Amt der Oö Landesregierung, Themenmanager „Region und Governance“, Leiter der Leitstelle Agenda 21

Modul 3

Nachhaltigkeit leben

29. Jänner 2016, 14 - 21 Uhr,
JUFA Spital/Pyhrn Stiftshotel

„Was Nachhaltigkeit für jeden individuell und in Projekten bedeutet“; Gemeinsame Annäherung an das Thema „Nachhaltigkeit“. Den Ansatz von „Art of Hosting - Die Kunst, gute Gespräche zu führen“ sowie Projektmanagement nach den „8 Atemzügen“ kennenlernen und für die eigenen Anliegen/Projekte anwenden. Partizipationsmethoden ausprobieren.

Alexander Hader: Projekt- und Prozessmanager in profit- und non-profit-Bereichen, Lehrbeauftragter auf der Universität für Bodenkultur, Psychotherapeut (in Ausbildung unter Supervision), Coach und Organisationsberater

Modul 4

Teams stärken

30. Jänner 2016, 9 - 17 Uhr,
JUFA Spital/Pyhrn Stiftshotel

„Wie Teams zusammengesetzt sind und zu einer Einheit in der Vielfalt entwickelt werden können“; Dabei gilt es, Ergebnisse zu erzielen, die eine/r allein nicht erreichen könnte. Wie gestalte ich Teamentwicklung? Was fördert Teamarbeit, was blockiert sie? Konfliktmanagement in der Zusammenarbeit.

Peter Jungmeier: Begleiter und Trainer für Gestaltungsprozesse in profit- und non-profit-Bereichen, Unternehmensberater, SPES Akademie Schlierbach

Modul 5

Lebendig präsentieren

22. April 2016, 14 - 21 Uhr,
Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr

„Wer sich zeigt, der wird gesehen“; Dazu gibt es viele kreative Möglichkeiten, originelle Einladungen und aktivierende Methoden. Wie der Ablauf einer Präsentation kurzweilig geplant werden kann, das erarbeiten wir gemeinsam anhand eines „Drehbuches“ für eine gelungene Abschlusspräsentation unseres Lehrgangs.

Karlo Hujber: Ideenkreis Schleedorf, PR-Berater und Entwicklungsberater für kommunale und regionale Aufgaben, Dipl. Hotel- und Tourismustrainer, Ausbildung in Mediation

Potenziale entfalten

11. März 2016, 14 - 21 Uhr,
Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr

„Was ich gut kann und was mir gut tut“; Persönliche Haltungen und Werte, Orientierung, Motivation und Beweggründe, Netzwerke aufbauen und pflegen, die eigene Netzwerkkarte darstellen.

Hannelore Kleiß: Sozialarbeiterin, Projektbegleiterin, Trainerin und Coach, Ausbildung im Sozialmanagement und Sozialmarketing, NLP-Master

Wahlmodule

Sie finden über den gesamten Lehrgangsverlauf an verschiedenen Orten der Region und auch außerhalb statt.

Zusätzlich zu den Modulen 1 bis 6 werden Seminare und Workshops zu verschiedenen Themen der Nachhaltigkeit, des sozialen Lebens und zu Methoden der Projektarbeit angeboten. Daraus können die TeilnehmerInnen jene wählen, die sie besonders interessieren oder die sie am besten für ihr Arbeitsfeld nutzen können.

Für das Zertifikat sind 16 Stunden nachzuweisen.

Abschlussveranstaltung

Erreichtes präsentieren und feiern

Juni 2016, Freitag ab 15 Uhr, Termin nach Vereinbarung mit der Lehrgangsguppe, Alter Pfarrhof Steinbach/Steyr

Wir präsentieren die Lehrgangsergebnisse, erhalten die Zertifikate überreicht und feiern dies in einem ansprechenden Ambiente und mit kulinarischen Überraschungen aus der Region.

Dazu laden wir unsere Partner (Familie), Gäste und MultiplikatorInnen ein.

Moderation: Karlo Hujber und Sonja Hackl